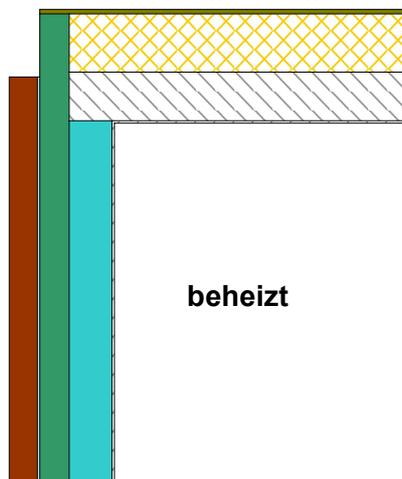


2 Zweischalige Außenwand aus Porenbetonmauerwerk mit Wärmedämmung und Vormauerschale
2.6 Anschluss zweischalige Außenwand an oberste Geschossdecke – Traufanschluss, Dachraum unbeheizt

Prinzipdarstellung



beheizt

Längenbezogener Wärmedurchgangskoeffizient Ψ

Nachweis der Gleichwertigkeit

Gleichwertigkeit mit Detail Nr. 346 der DIN 4108 Beiblatt 2
 Kategorie B, $\Psi_{ref} \leq -0,07 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$

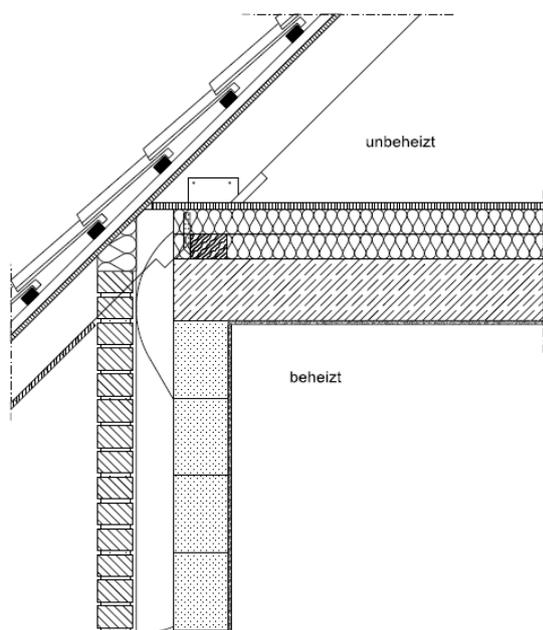
Längenbezogener Wärmedurchgangskoeffizient Ψ [W/(m·K)]

Dicke der Kerndämmung [mm]	Wärmeleitfähigkeit λ Porenbeton- mauerwerk $d = 175 \text{ mm}$ [W/(m·K)]	
	0,10	0,13
120	-0,024	-0,031
140	-0,024	-0,029
160	-0,029	-0,034

Anwendungsrandbedingungen

- Die Fußfette ist in einer Dicke von mindestens 80 mm in einer Wärmeleitfähigkeit mit $\lambda \leq 0,035 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$ zu überdämmen.
- Die oberste Geschossdecke ist mit 240 mm Dämmung in einer Wärmeleitfähigkeit mit $\lambda = 0,035 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$ auszuführen.
- Die Deckenstirnseite ist mit min. 120 mm Dämmung in einer Wärmeleitfähigkeit mit $\lambda \leq 0,035 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$ auszuführen.
- Die Ψ -Werte dürfen in einem Nachweis nicht mit dem F_x -Wert für die oberste Geschossdecke abgemindert werden.

Konstruktionsdetail (nicht maßstäblich)



Darstellung des Temperaturfeldes

